



2. Regionaler Vernetzungstag Hohenlohe-Franken-Tauber am 16.7.2023 am Schloss Tempelhof

Veranstalter: Nachhaltige Entwicklung SDGs e.V. und Schloss Tempelhof e.V. in Kooperation mit RENN Süd. Moderation Heide Öchslen und Helene Urbain

Zur Verstetigung der Zusammenarbeit der Gruppen und Organisationen im Bereich Nachhaltigkeit aus der Region Hohenlohe-Franken-Tauber, wurde weiterführend und aufbauend auf dem 1. Regionalen Vernetzungstag am 30.10.2022 am Schloss Tempelhof, der 2. Regionale Vernetzungstag Hohenlohe-Franken-Tauber am 16.7.2023 durchgeführt. Auf dem ersten Vernetzungstreffen wurden die aktuellen Herausforderungen der Gruppen, Wünsche und Ideen für die regionale Zusammenarbeit und der Bedarf der Initiativen abgefragt. Diese Impulse flossen in das Programm vom 2. Regionalen Vernetzungstag ein. So hat ein Workshop zu dem Thema Storytelling als Methode für gelingende Öffentlichkeitsarbeit von Philipp Exler und ein Workshop zu gelingender Kommunikation in Gruppen von Iris Münch stattgefunden. Weiter wurden regionale Projekte rund um den Bereich Landwirtschaft, Umweltschutz und regionale Wertschöpfung und eine Projektskizze „17 Ziele Wandeltour“ für ein mögliches gemeinsames Regionalprojekt vorgestellt. Beim Worldcafé wurde rege an Thementischen weitere Schritte der Regionalarbeit diskutiert. Eine Führung zum Schloss Tempelhof als praktisches Beispiel für einen nachhaltigen Lebensstil rundete die Veranstaltung ab. Im folgenden sind die Ergebnisse zusammengefasst.

Teilnehmende Organisationen

1. Tamieh-Zukunftswerk Fliegerhorst Crailsheim
2. LEADER Regionalmanagement Hohenlohe-Tauber
3. Schloss Tempelhof e.V.
4. Ev. Fachschule für Sozialpädagogik Schwäbisch Hall
5. Erlebnisorte 1000 Beete
6. Nachhaltige Entwicklung SDGs e.V.
7. Stiftung Haus der Bauer/ Akademie Schloss Kirchberg
8. Lokale Agenda 21 Heilbronn
9. Parents for future Schwäbisch Hall
10. Innovative Landwirtschaft
11. Hohenlohe for future
12. Wohnprojekt Trauben und Rosinen eG
13. Begegnungshof Schwäbisch Hall
14. Klimakochbuch „Klimahlzeit“
15. Vorbachmühle Weikersheim e.V.
16. Stadt Crailsheim
17. Foresight Academy Schloss Tempelhof
18. Natur- und Hohenlohe Landschaftsführer e.V.
19. Solawi Mosbach LA 21 Heilbronn
20. Geobalance
21. Heilbronn for future



Abbildung 1: TeilnehmerInnen regionaler Vernetzungstag

Workshops:

1. Storytelling mit Philipp Exler Forestory

Die Präsentation steht auf der Seite „[Regionales Engagement](#)“ zum Download bereit.

2. Iris Münch 3B Akademie

Kommunikationsempfehlungen wurden anhand von einem Karten-Set erläutert und Kommunikationsübungen durchgeführt.



Abbildung 2: Kartenset Kommunikationsempfehlungen

Vorstellungsrunde mit den Karten der „Landkarte der Regeneration“

Die von dem Verein „Global Ecovillage Network“ Deutschland entwickelten methodischen Karten für eine nachhaltige Regionalentwicklung wurden als für die gegenseitige Vorstellungsrunde eingesetzt.

Abbildung 3-5: Vorstellungsrunde



Projektvorstellung

1. Dietrich Pax **Regionalwert AG Franken**
2. Nina Schwarz **Biomusterregion Hohenlohe**
3. Marti Zorzi **Umweltzentrum Schwäbisch Hall**
4. Helene Urbain **17 Ziele Wandeltour in der Region**

Präsentationen stehen auf der Seite „[Regionales Engagement](#)“ zum Download bereit.

World Café - Ergebnisse Thema „Landwirtschaft“



Abbildung 6: Gruppe Landwirtschaft

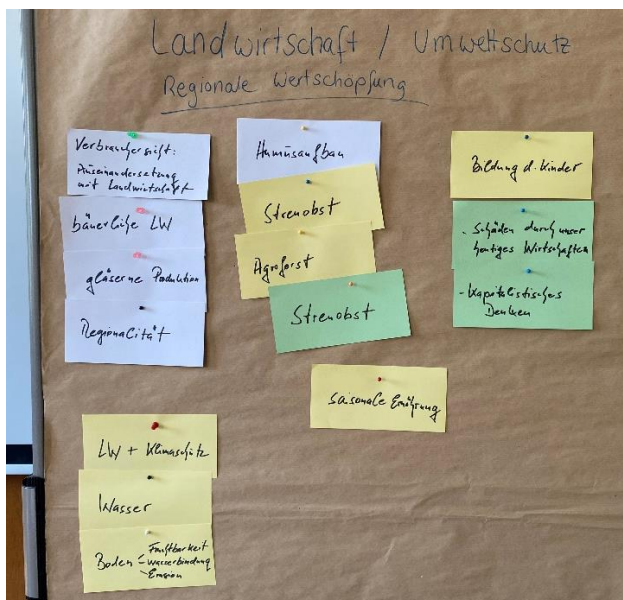


Abbildung 7: Ergebnisse Landwirtschaft

1. Die Runde wurde mit der Frage gestartet „Was geht in der Landwirtschaft so vor sich? Was braucht es?“
 - Aus Verbrauchersicht: eine Auseinandersetzung mit der Situation der Landwirtschaft vor Ort:
 - a. Bäuerliche Landwirtschaft
 - b. „Gläsernen Produktion“

- c. „Regionalität“ wurde diskutiert? Fehlendes Wissen über die Definition
2. Dann wurden Themen gesammelt, die wichtig wären in Bezug auf die Landwirtschaft in den Fokus zu nehmen:
 - d. Klimaschutz
 - e. Wassersituation
 - f. Boden: Fruchtbarkeit, Wasserbindung, Humusaufbau, Erosion,
 - g. unterschiedliche Kulturformen z.B. Agroforst, Streuobst
3. Weitere Themen
 - Saisonale Ernährung
 - Bildungsangebote für Kinder
 - Schäden durch die konventionelle Landwirtschaft thematisieren, was verursacht das an Kosten, was sich so nicht in den Nahrungsmittel widerspiegelt
 - Wie kommen junge Menschen an landwirtschaftliche Flächen (z.B. Solidarische Landwirtschaft, ABL)
4. Für das Projekt „17 Ziele Wandeltour Hohenlohe“ Betriebe zusammentragen, die für obengenannten Themen in Frage kommen, bzw. schon Lösungswege aufzeigen z.B. Innovative Landwirtschaft Reber

Ergebnisse „Vernetzung/Weitere Schritte“

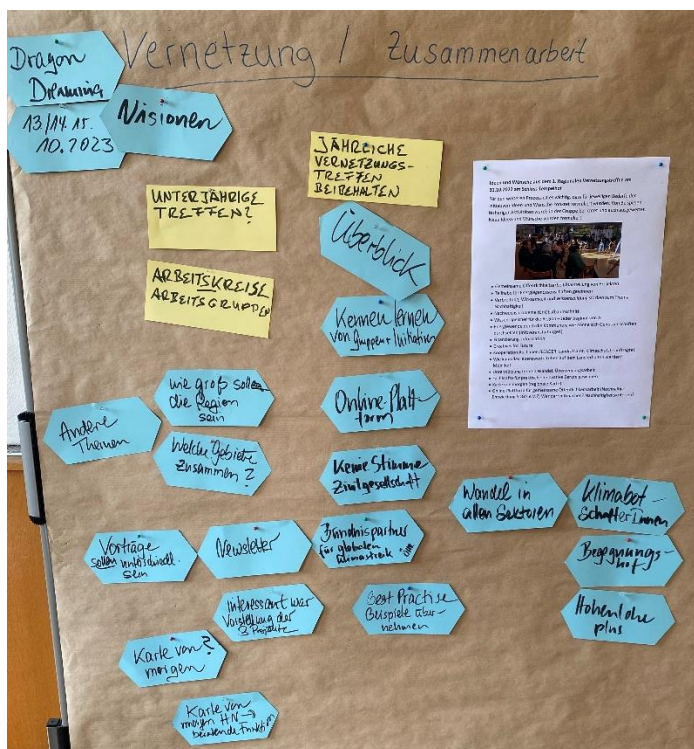


Abbildung 8: Ergebnisse Vernetzung

- Jährliches Vernetzungstreffen beibehalten: Überblick bekommen, kennenlernen von Gruppen und Initiativen, versch. Vorträge
- Unterjährige Treffen überlegen
- Arbeitsgruppen (Landwirtschaft/17 Ziele Wandeltour/Online-Plattform) z.B. auch an anderen Orten

- Welche Gebiete will man zusammenfassen? Wie groß soll die Region sein? Mit oder ohne Heilbronn?
- Online-Plattform (Newsletter, Best-Practice Beispiele, Darstellung Initiativen)
Weitere Ideen und Wünsche:
Karte von morGEN
- Bündnispartner gewinnen
- Wunsch nach Wandel in alle Sektoren
- KlimabotschafterInnen
- Begegnungshof
- Hohenlohe plus
- Stimme für Zivilgesellschaft

Ergebnisse 17 Ziele Wandeltour Hohenlohe



Abbildung 9: Gruppe 17 Ziele Wandeltour

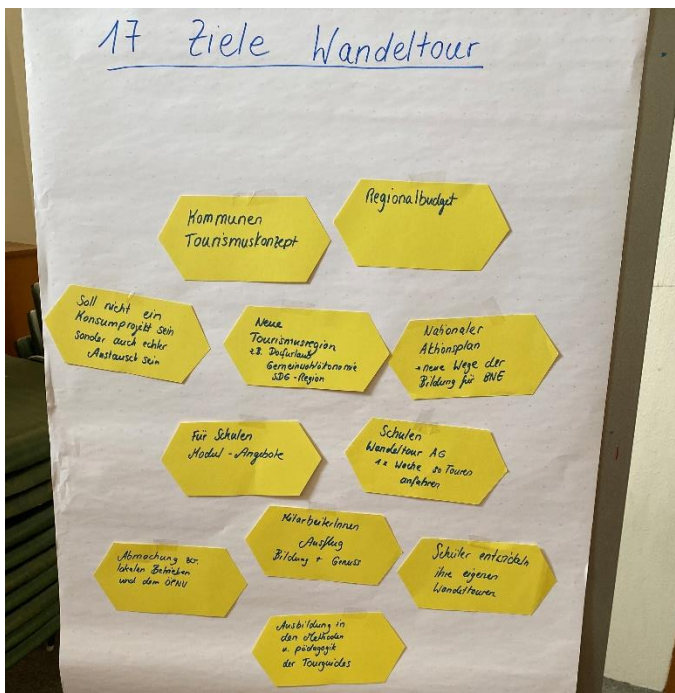


Abbildung 10: Ergebnisse 17 Ziele Touren

In der Gruppe kamen viele Menschen zusammen, die die Projektidee angesprochen hat und es diskutiert über konkrete Beispiele von einer Wandeltour, die Zielgruppe, die Finanzierung und Partner:

- Die 17 Ziele Wandeltouren sollen kein Konsumprojekt sein, sondern tatsächlich Menschen erreichen und zum Austausch zu den jeweiligen Themen sein
- Zielgruppe können Schulkinder sein, d.h. Auseinandersetzung mit dem nationalen Aktionsplan „neue Wege der Bildung für BNE“
- Schulen könnten z.B. im Rahmen von Wandeltour AGs in bestimmten Woche Wandeltouren anfahren
- Für Lehrer wäre es super ein modulares Angebot zu haben für versch. Stufen
- Schüler könnten auch ihre eigenen Wandeltouren entwickeln
- Zielgruppe z.B. auch Mitarbeiter von Unternehmen
- Anreize schaffen durch Kooperation mit Betrieben und dem ÖPNV
- Von der LEADER
- Es könnte auch Teil eines neuen kommunalen Tourismuskonzepts sein
- Kooperation mit der Tourismusbranche -> Dorfurlaub; Gemeinwohlorientierte Projekte, SDG Region
- Bei LEADER gibt es ein sogenanntes „Regionalbudget“, das geprüft werden müsste, ob es in Frage kommt



Abbildung 11: Ausklang nach der Führung im Café

Ausblick

Der 2. Regionale Vernetzungstag wurde als wichtiges Format für die Vernetzung der Akteure und die Zusammenarbeit gesehen. Die TeilnehmerInnen kamen aus dem gesamten Raum Hohenlohe, sogar VertreterInnen von der Lokalen Agenda 21 Heilbronn waren mit dabei.

Beim World-Café Austausch zu weiteren Schritten zu den Themen „Landwirtschaft“, „Vernetzung“ und „17 Ziele Wandeltour in der Region“ gab es viel Bereitschaft und Interesse weitere Schritte zu gehen. Insbesondere die Projektidee zu „17 Ziele Wandeltouren in der Region“ wurde als konkretes gemeinsames Projekt, von vielen Akteuren interessiert angenommen, an dem sich einige VertreterInnen von Gruppen beteiligen möchten. Dabei gab es den Vorschlag sich bei einem weiteren

Treffen noch ausführlicher über das Konzept des Projekts auszutauschen. Die Gruppe „Landwirtschaft“ hatte grundsätzlich den Wunsch, dass die Verbraucher mehr Einblick in die Situation der Landwirtschaft vor Ort bekommen und Themen gesammelt, die aktuell relevant sind und auch in den Bildungstouren vorkommen könnten.

Bei den Ergebnissen der Gruppe „Vernetzung“ zeigte sich erneut der Bedarf nach einer gemeinsamen online-Plattform, gemeinsamer Sichtbarkeit und spezifischen Arbeitsgruppen.

Das nächste Treffen wird Mitte Oktober 2023 stattfinden mit dem Ziel, jeweils eine Arbeitsgruppe zu dem Projekt „17 Ziele Wandeltour in der Region“ und zum Thema „Gemeinsame Online-Plattform“ zu etablieren. Angestrebt wird auch, mit weiteren Akteuren wie z.B. „pro Region e.V.“ oder der Tourismusbranche und Kommunen eine Kooperation in Bezug auf das regionale Projekt „17 Ziele Wandeltour in der Region“ aufzubauen. Weiter soll ein Gespräch mit LEADER zur Finanzierung (Regionalbudget) stattfinden oder andere Finanzierungsmöglichkeiten erarbeitet werden.

Kontakt:

Helene Urbain

Öffentlichkeitsarbeit /Regionalentwicklung

Mobile: 0176 96971757

Email: Helene.urbain@schloss-tempelhof.de

Heide Öchslen

Eine Welt-Regionalpromotorin

für Kreis Schwäbisch Hall, Stadt und Landkreis Heilbronn, Hohenlohekreis, Main-Tauber-Kreis

Nachhaltige Entwicklung SDGs e.V.

Mobile : 0157 77631148

Email : heide.oechslen@gmail.com